

Blickpunkt

ERLANGEN 7/2017

DATEN · FAKTEN · HINTERGRÜNDE

Deutschlands europäischer Wegweiser

Zum Tod von Alt-Bundeskanzler Dr. Helmut Kohl

Der Kanzler der Einheit und Ehrenbürger Europas ist tot. Die gesamte Unionsfamilie trauert um Deutschlands europäischen Wegweiser Dr. Helmut Kohl. Auch wir in Erlangen.

Mit Erlangen verband Helmut Kohl mehr, als allgemein bekannt ist. Hier wirkte ab 1962 sein Doktorvater Prof. Dr. Walther Peter Fuchs als Inhaber des Lehrstuhls für Mittelalterliche, Neuere und Neueste Geschichte. Kohl, der promovierte Historiker, besuchte seinen Lehrer im Privaten immer wieder in unserer Stadt. Seine Lehre aus der Geschichte – nicht nur, aber vor allem der deutschen – hieß, Deutschland immer europäisch zu denken, gerade auch in schwierigen Zeiten.

Offiziell war Helmut Kohl zuletzt im November 2004 bei einer Veranstaltung der CSU Mittelfranken in der voll besetzten Heinrich-Lades-Halle zu Gast. Fünfzehn Jahre nach dem Mauerfall machte der Altkanzler insbesondere der jungen Generation mit bemerkenswerten Worten



Altbundeskanzler Dr. Helmut Kohl anlässlich des 15-jährigen Jubiläums des Falls der Mauer am 5.11.2004 in der Heinrich-Lades-Halle mit Joachim Herrmann und Dr. Heinrich von Pierer. Foto: Kurt Fuchs

Mut: „Ihr seid nicht weniger leistungsfähig als Eure Großeltern. Und die haben mit dem Wiederaufbau des Landes – in der Bundesrepublik wie in der DDR – Großartiges geleistet. Wir packen das Leute!“

Viele langjährige Aktive in der CSU Erlangen werden sich an weitere, frühere Besuche Helmut Kohls in

„ Anlässlich des 15-jährigen Jubiläums des Falls der Berliner Mauer habe ich im November 2004 Altbundeskanzler Helmut Kohl zu einem Vortrag in die Heinrich-Lades-Halle in Erlangen eingeladen. Wir trafen auf eine vollbesetzte Halle. Minutenlang Beifall zeigte einmal mehr, wie groß Dank und Respekt der Deutschen gegenüber dem „Kanzler der Einheit“ und dem Kanzler der europäischen Einigung waren und sind. Vor der Abendveranstaltung hatten wir noch ein Vier-Augen-Gespräch im Nägelhof mit fränkischer Brotzeit. Seien Beurteilung der politischen Lage in Deutschland und Europa in gepflegter Pfälzer Mundart ist mir unvergesslich.“

Joachim Herrmann (MdL)

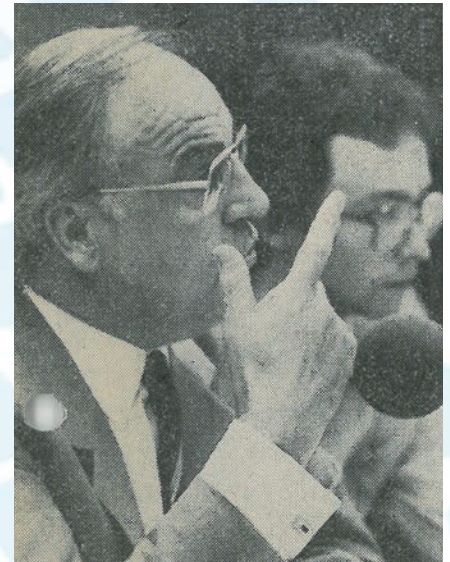
In dieser Ausgabe

Neue Radwege in und um Erlangen	3
Bergfrühstücken mit Staatssekretärin Bär	4
Auf den Punkt gebracht	5
Ihre Stadtratsfraktion informiert.....	6
Termine.....	8
Impressum	8

CSU
ERLANGEN



Bei Kohls Auftritt am Neuen Markt im Jahr 3.7.1998 in ihren damaligen Funktionen: Birgitt Aßmus, Heidi Graichen, Oberbürgermeister Dr. Siegfried Balleis, Bundeskanzler Dr. Helmut Kohl, Landtagsabgeordneter Joachim Herrmann, Bundestagsabgeordneter Dr. Gerd Friedrich, Bürgermeister Gerd Lohwasser und Dr. Wilhelm Vorndran. Foto: Kurt Fuchs



Dr. Helmut Kohl mit dem RCDS-Vorsitzenden Albrecht Börner (Erlanger Nachrichten, 30.6.1982).

Erlangen erinnern. So hatte der damalige RCDS-Vorsitzende Albrecht Börner den Noch-Oppositionsführer Kohl im Juni 1982, also wenige Monate vor dem Beginn von dessen Kanzlerschaft, zu einer Diskussionsveranstaltung im Audimax der Universität zu Gast.

Wenige Tage vor dem Mauerfall, am 3. November 1989 kam der Kanzler zum Deutschlandtag der Jungen Union nach Erlangen. Und im Rahmen der Wahlkämpfe 1978, 1980 und 1998 sprach er bei Kundgebungen der Erlanger CSU. Niemanden in der Stadt haben diese Besuche kalt gelassen. Für alle die aktiv da-

bei waren, verbinden sich damit unvergessliche Erinnerungen an einen imposanten Menschen und eine nicht minder imposante historische Persönlichkeit.

Helmut Kohl war dabei geerdet im besten Sinne des Wortes. Als Historiker und Ausnahmepolitiker wusste er was er wollte – und warum. Er war nicht provinziell, wie allzu viele ihm attestierten. Aber Kohl wusste, dass das Leben der Menschen sich nicht in wohltemperierten Konferenzsälen abspielt. Ihr Wohlergehen war sein Kompass.

Wir haben ihm dafür zu danken.



Dr. Helmut Kohl anlässlich eines Treffens mit seinem Doktorvater Prof. Dr. Walter Peter Fuchs und dem Uni-Präsidenten Prof. Dr. Gottfried Jaspers.. Foto: Stümpel

„ Gleich zu Beginn meiner ersten Wahlperiode im Deutschen Bundestag erreichte alle neugewählten CSU-Abgeordneten eine Einladung zu einem Abendessen mit dem Altbundeskanzler. Dieses Abendessen werde ich nie vergessen: Kohl war bestens präpariert. Zu jedem Wahlkreis hatte er Informationen parat. Er kannte unsere Vorgänger, wusste um Strukturen und Probleme. Sein Gedächtnis war so phänomenal wie seine persönliche Zuwendung. Mich hatte seine Herangehensweise 1989/90 beeindruckt und mein politisches Interesse geweckt – dieses Abendessen überzeugte mich auch menschlich.“

Stefan Müller (MdB)



3.11.1989: Landtagspräsident Dr. Wilhelm Vorndran im Gespräch mit Dr. Helmut Kohl, der von Dr. Gerd Friedrich und Joachim Herrmann flankiert wird. Foto: Kurt Fuchs

Einladung zum CSU-Bürgerfest

Zun offiziellen Wahlkampfauftakt und Präsentation des Bayernplans. Vor Ort sind u.a. auch Showeinlagen bzw. Attraktionen geplant. Es gibt eine Busaktion – gemeinsame Busfahrt der Kreisverbände ER und ERH.

Bei Interesse bitte bei BWK-Geschäftsführer Holger Kessel, Tel. 6300900, holger.kessel@csu-bayern.de melden.

Sonntag, 23. Juli 2017, 15.00 bis 20.00 Uhr im Olympiapark München

CSU
ERLANGEN



Neue Radwege in und um Erlangen

Innenminister Joachim Herrmann: Mehr Verkehrssicherheit für unsere Radler



Das Radwegenetz in Erlangen und Umgebung wächst weiter und damit auch die Verkehrssicherheit für die Radler.

Bayerns Innen- und Verkehrsminister Joachim Herrmann gab zwei weitere Strecken für den Verkehr frei. Herrmann: „Entlang der Staatsstraße 2240 von Dechsendorf nach Heusteg können die Radler bereits autofrei und verkehrssicher fahren. Und auch der neue Weg entlang der St 2259 von Röhrach nach Dechsendorf ist in Kürze fertiggestellt.“

Herrmann sieht dabei jeden Cent der rund 500.000 Euro investierten Staatsmittel gut angelegt. „Gerade die Strecke auf der St 2240 nach Erlangen ist stark befahren. Hier sind täglich 15.000 Autos am Tag unterwegs. Aber auch von Röhrach nach Dechsendorf zählen wir mehr als 10.000 Autofahrer am Tag, die sich die Straße bisher mit den Radlern teilen mussten.“

Wie Herrmann weiter mitteilte, sind die beiden neuen Verbindungen erst der Anfang. „Ganz oben auf un-

serer Agenda steht in unserer Region die Ortsdurchfahrt durch Weiher. Auch hier planen wir einen neuen Radweg. Hier wollen wir noch dieses Jahr mit dem Ausbau starten.“

Herrmann möchte das Fahrradfahren nicht nur attraktiver gestalten, damit mehr Leute vom Auto auf das Fahrrad umsteigen. Er sieht darin auch eine wichtige Einkommensquelle für den Tourismus. Herrmann: „Der Radtourismus ist besonders bei uns in Franken sehr beliebt. Besondere Highlights sind der Main-Radweg und der Radweg „Liebliches Taubertal“. Ich freue mich daher für jede weitere Strecke, die wir ausbauen.“

Mit dem neuen Radverkehrsprogramm Bayern 2025 will Herrmann den Radverkehrsanteil am Gesamtverkehrsaufkommen verdoppeln, von derzeit zehn Prozent bis zum Jahr 2025 auf 20 Prozent. Dafür nimmt der Freistaat viel Geld in die Hand. Im Zeitraum von 2015 bis 2019 sollen rund 200 Millionen Euro an Bundes- und Landesmitteln in den Radwegebau an Staatsstraßen und Bundesstraßen investiert werden.

	VALENTIN MAIER BAUINGENIEURE AG ERLANGEN+ HÖCHSTADT	HOCHBAU ■ BAUSTATIK ■ BRANDSCHUTZ- PLANUNG ■ THERMISCHE BAUPHYSIK	TIEFBAU ■ STRASSEN- PLANUNG ■ BRÜCKENBAU ■ LÄRMSCHUTZ ■ TRINKWASSER
TEL. 09131-407500 TEL. 09193-4643 WWW.IVM- BAUINGENIEURE.DE		■ RAUMAKUSTIK ■ BAUAKUSTIK ■ KÜHLLASTEN ■ ENERGIE ■ MESSUNGEN	■ ABWASSER ■ KLÄRANLAGEN ■ VERMESSUNG ■ UMWELTSCHUTZ

**Cafe
Restaurant
Cocktailbar**

Frühstück
Tageskarte
À la Carte

SAX
www.das-sax.de

Schloßplatz 6
Tel. 90 88 440

Bergfrühschoppen mit Staatssekretärin Bär

CSU Erlangen begrüßt zum traditionellen Treffen auf der Bergkirchweih

Anlässlich des traditionellen CSU-Bergfrühschoppens in Dinkel's Frankendorf konnte die CSU-Kreisvorsitzende Alexandra Wunderlich neben Parl. Staatssekretär Stefan Müller MdB auch dessen Kollegin Parl. Staatssekretärin Dorothee Bär MdB begrüßen.

Außerdem freute sich die CSU-Kreisvorsitzende Alexandra Wunderlich natürlich über alle Gäste beim CSU-Bergfrühschoppen, wie z.B. die Vorsitzende der CSU-Stadtratsfraktion Birgitt Aßmus mit vielen weiteren Mitgliedern der CSU-Stadtratsfraktion, den Vorsitzenden des Erlanger IHK-Gremiums Patrick Siegler sowie vielen weiteren Mitgliedern und Freunden der Erlanger CSU aus Nah und Fern.



OBI

Unsere vielen Service-Leistungen machen Ihre Vorhaben einfacher, mehr unter www.obi-franken.de/services

Erlangen
Neumühle 1 und K.-Schumacher-Str. 14
 Baumarkt Regnitztal GmbH & Co. KG, Neumühle 1, 91056 Erlangen

GÜNTHER-SCHAROWSKY-STR. 6
 91058 ERLANGEN
 T 09131 . 12 03-0
 INFO@MAUSS-BAU.DE
 MAUSS-BAU.DE

MAUSS
 UNTERNEHMENSGRUPPE

**TRADITION
 LEISTUNG
 LEIDENSCHAFT**

MAUSS BAU | BAYERN CARE | FRANKENSCHWESTERN | BAYERNSTIFT
 HBP | GVV | SPORTLAND | MAUSS DAESCHLER STIFTUNG

Auf den punkt gebracht

Was denn nun? Darf der Verfassungsschutz überwachen oder nicht?

Fest steht: Die Große Koalition in Berlin hatte das Mindestalter 2016 für eine Überwachung durch den Verfassungsschutz im Bereich der Terrorabwehr von 16 auf 14 Jahre herabgesetzt. Der Bayerische Innenminister Joachim Herrmann rät dringend: „...die Altersgrenze für die Überwachung in ganz Deutschland fallen zu lassen. Im Normalfall wird der bayerische Verfassungsschutz keine Kinder beobachten. Aber wenn es einen konkreten Hinweis gibt, dass im Umfeld einer islamistischen Gruppe ein Zwölfjähriger unterwegs ist, müssen wir den auch beobachten können. „Das ist

in Bayern bereits jetzt schon möglich. SPD, sowie Grüne und Linke reagierten sofort mit Kritik an Herrmanns Vorschlag. Malu Dreyer SPD (Rheinland-Pfalz) forderte stattdessen Investitionen in die Prävention. Grünen-Chef Cem Özdemir kanzelte den Vorschlag ebenfalls als untauglich ab. Der Fraktionsvorsitzende der SPD im Bundestag Thomas Oppermann äußerte sich folgendermaßen: Kinder dürfen nicht Zielobjekt des Verfassungsschutzes sein. Sie brauchen den Schutz des Staates. Wenn aber Terrorgruppen Kinder instrumentalisieren für Terroranschläge, dann darf der Verfassungsschutz natürlich nicht wegschau-

en.“ Darf er nun oder darf er nicht? Bei der Innenministerkonferenz in Dresden einigte man sich nun bundesweit, dass die Behörden Fingerabdrücke minderjähriger Flüchtlinge zur Identitätsprüfung speichern dürfen (Alter 6 – 14). Es ist wie so oft: Bayerische Politik schlägt vor – große Kritik von allen Seiten – nach Abklingen der Empörung – Diskussion und Einigung auf einen kleineren gemeinsamen Nenner! (NZ v. 6.6. und 15.16.6.17)



Heidi Graichen
Stadträtin (1996 - 2011)



Innenminister Joachim Herrmann lädt ein zum Gespräch mit dem Vorsitzenden des Zentralrats der Juden in Deutschland **Dr. Josef Schuster** zur Zukunft der israelitischen Kultusgemeinden

Donnerstag, 20. Juli 2017, 20:00 Uhr
im Haus der Kirche am Bohlenplatz 1 in Erlangen

Upgrade für Ihr PrivateBanking



Beratungskompetenz, Innovationskraft, Nähe, Transparenz - 4 Kriterien stehen für unser erstklassiges PrivateBanking.

Bestätigt wurde das nun auch mit dem Qualitätssiegel der Zeitung „DIE WELT“*.

Seien Sie also wählerisch und vertrauen Sie Ihr Vermögen nur den Besten an!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

* Details: vr-bank-ehh.de



Ihre Stadtratsfraktion informiert



Unser CSU-Kreisvorstandsmitglied Harald Hüttner hat am 9. Juni geheiratet.

CSU-Kreisvorsitzende Alexandra Wunderlich gratuliert dem strahlenden Brautpaar.



Zwei Erlanger beim Deutschen Städtetag 2017 in Nürnberg - Stadtrat Jörg Volleth für die Stadt Erlangen und Bayerns Innenminister Joachim Herrmann MdL.

„Ein starkes Bayern braucht starke Kommunen. Der Freistaat Bayern ist daher ein verlässlicher Partner für die Kommunen. Das zeigt die finanzielle Unterstützung: Jeder vierte Euro aus dem Staatshaushalt fließt an unsere Kommunen! Das sind 15 Milliarden Euro allein für

das Jahr 2017“, so Innen- und Bau- minister Joachim Herrmann auf der Hauptversammlung des Städtetags.

Erste Sitzung des neuen Stadtteilbeirats Ost

Am 16. Mai 2017 fand die konstituierende Sitzung des Stadtteilbeirats Ost statt. Mit Pauline Buchholz, Markus Jechow und Daniel Riehn entsendet die Erlanger CSU engagierte und kompetente Beiräte in das Gremium, die gerne als An-



sprechpartner zur Verfügung stehen. Darüber hinaus stehen auch die drei Ersatzmitglieder Max Brenner, Andreas Canbulat und Robert Suchy als Ansprechpartner zur Verfügung. Betreuungsgstadtrat für

v.l. Sigrid Oswald-Sensing (FDP), sowie für die CSU Pauline Buchholz, Daniel Riehn, Markus Jechow.

Erlangen Ost ist Uwe Greisinger. Die Stadtteilbeiräte sollen sich bei wichtigen Themen, die den Stadtteil betreffen, einbringen. Sie sind eine erste Anlaufstelle für Beschwerden oder Anregungen.

Gastronomie in der Erlanger Innenstadt - neue Probleme beim Dauerthema Fettabscheider?

Am 23. Mai 2017 hatte die CSU-Stadtratsfraktion Gastronomen und Einzelhändler der Innenstadt zu einem Gespräch eingeladen. Dabei wurde wiederholt die große Unzufriedenheit und schwierige Zusammenarbeit mit einigen Ämtern der Erlanger Stadtverwaltung angesprochen. Fast alle Lokale in der Innenstadt klagen seit längerem über eine rückläufige Frequenz und Umsatzeinbußen, die sie vor allem der DB-Baustelle anlasten. In einer so schwierigen Zeit mit der Forderung von größeren Investitionen für Fett-

CARL-KORTH-INSTITUT

BILDUNG

arbeits-
medizinisch

SEMINARE
SCHULUNGEN
FORTBILDUNGEN

sicherheits-
technisch

arbeits- und
organisations-
psychologisch

www.carl-korth-institut.de

Telefon 09131/97 79 58-0
bildung@carl-korth-institut.de

Farben. Formen. Emotionen.

SCHOLTEN

www.maler-scholten.de

abscheider von Seiten der Stadtverwaltung an die Gastronomie heranzutreten, sei unverständlich. Mittlerweile haben fast alle Betrie-



be Fettabscheider nachgerüstet oder neu angeschafft. Diese wurden dann auch von dem zuständigen städtischen Amt abgenommen. Nun wird beklagt, dass die Stadt aufgrund einer neuen DIN-Verordnung eine Aufrüstung der Fettabscheider bzw. zusätzliche neue Fettabscheider fordert. In einem Stadtratsantrag verlangen die CSU-Stadträte

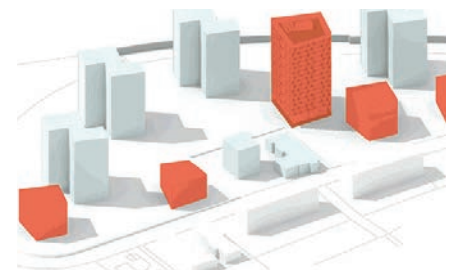
Birgitt Aßmus, Gabriele Kopper, Jörg Volleth und Dr. Kurt Höller dazu eine Stellungnahme von der Stadtspitze. Die CSU-Stadträte äußerten dabei die klare Erwartung, dass die Stadt Erlangen die Geschäftsleute nach Möglichkeit zukünftig unterstützt.



Baumaßnahmen zur Nachverdichtung Isarstraße - bessere Informationspolitik mit intensiverer Bürgerbeteiligung

Die geplanten Baumaßnahmen zur Nachverdichtung im Bereich Isarstraße verunsichern die Anwohner-

innen und Anwohner erheblich. Die Anlieger fordern eine intensivere Bürgerbeteiligung und weitere Informationen, die über die bloße Auslegung der Pläne im Bürgertreff Isar 12 hinausgehen. Daher haben die CSU-Stadträte Birgitt Aßmus, Gabriele Kopper, Jörg Volleth und Christian Lehmann die Erlanger Stadtverwaltung aufgefordert, so schnell wie möglich eine Informationsveranstaltung vor Ort durchzuführen, bei der die Bürgerinnen und Bürger ihre Bedenken und Anregungen an Verwaltung und Bauträger herantragen können.



Wir kaufen GRUNDSTÜCKE!

8 -TEN SIE IMMER AUF DAS BESONDERE

Wir entwickeln und realisieren die Zukunft des Wohnens, Arbeitens und Lebens. Entdecken Sie unsere aktuellen Wohn-Highlights in der Region.

<p>HERZOGENAURACH »TRIPLE« Schlafhäusergasse 3 Mehrfamilienhäuser</p>	<p>ERLANGEN »klassikgarten« Burgbergstraße 10 Eigentumswohnungen</p> <p>Nur noch 2 Wohnungen frei</p>	<p>ESCHENAU-ECKENTAL »Reihenhäuser« Neunkirchener Straße 57 Reihenhäuser</p>	<p>FORCHHEIM »brauHAUS« Am Marktplatz 34 Eigentumswohnungen</p>
<p>MÜNCHEN »PerlachStift« Gerhart-Hauptmann-Ring 72 Pflegeeinheiten</p>	<p>NÜRNBERG »MAXFELD ECK« Am Stadtpark, Maxfeldstraße 32 Eigentumswohnungen</p>	<p>HERZOGENAURACH »LiebfrauenHaus« Erlanger Straße 84 Pflegeeinheiten</p>	<p>REGENSBURG »Marina Quartier« Donaulände/Babostraße 50 Eigentumswohnungen</p>

Immotions by **sontowski & partner** **sontowski.de**

sontowski & partner gmbh · Sebastianstr. 31 · 91058 Erlangen · Telefon: +49 9131 7775-55 · info@sontowski.de · www.sontowski.de



CSU Erlangen
online:
csu-erlangen.de



csu.fraktion.erlangen
csu.erlangen.stadt



csu_stadtratsfraktion_erlangen
csu_erlangen

Termine und Veranstaltungen

Zu den Terminen sind alle Interessierten - auch Nichtmitglieder - herzlich eingeladen!

CSU
ERLANGEN

Sonntag,	02.07.,	OV Ost/Sieglitzhof, Stammtisch auf dem Bürgerfest in Sieglitzhof mit CSU Buckenhof und Stefan Müller, MdB, Parkplatz Einkaufszentrum. 11:00 Uhr ökumenischer Gottesdienst, 11.30 Uhr Beginn Frühschoppen, 13:00 Uhr Programmbeginn
Donnerstag,	06.07., 19:00 Uhr	OV Frauenaarach, 2. Mitgliederversammlung, Hüttendorf, Landgasthof Krone, Fam. Schäfer, Talblick 5
Donnerstag,	06.07., 19:30 Uhr	OV Bruck-Anger, Stammtisch, Gaststätte Ritter St. Georg, Herzogenauracher Damm 11
Freitag,	07.07., 15:30 Uhr	Mittelstands-Union, Betriebsbesichtigung beim Medizintechnik-Unternehmen Peter Brehm GmbH, Am Mühlberg 30, Weisendorf
Freitag,	07.07., 17:30 Uhr	Mittelstands-Union, Sommerfest (Kostenbeitrag 30 p.P.), Anmeldung erforderlich: mail@mu-erlangen.de, Alte Schule Gasthaus & Biergarten, Kairlindacher Str. 12, Weisendorf-Kairlindach
Sonntag,	09.07., ab 10:00 Uhr	OV Bruck-Anger, Infostand am Angerfest, Parkplatz Netto, Am Anger
Sonntag,	09.07., 10:00 Uhr	OV Ost/Sieglitzhof, Treffen auf dem Buckenhofer Bürgerfest mit Gottesdienst, Groß-von-Trockau-Platz
Montag,	10.07., 15:00 Uhr	Senioren-Union, „Ein kleiner Pieks kann Leben retten – Impfungen im Alter?“ mit Prof.em..Dr.med. Bernhard Fleckenstein, Hotel Bayerischer Hof, (Raum erfragen), Schuhstrasse 31
Montag,	10.07., 19:30 Uhr	OV Eltersdorf, Ortsverband und evang.-luth. Kirchengemeinde laden ein zur Veranstaltung „Innovative Therapiekonzepte bei Depression“ mit Ehrengast PD Dr. Katharina Luttenberger, Universitätsklinikum Erlangen, Gemeindehaus EGI, Eltersdorferstraße 19a
Dienstag,	18.07., 15:30 Uhr	Mittelstands-Union, Diskussionsveranstaltung zum Thema „Generationengerechtigkeit – Wie sichern wir unseren Wohlstand?“ mit Carsten Linnemann, Flughafen Nürnberg
Dienstag,	18.07., 19:30 Uhr	OV Tennenlohe, Stammtisch, Restaurant „Schloß“, Schlossgasse 7
Donnerstag,	20.07., 20:00 Uhr	Innenminister Joachim Herrmann, MdL, Veranstaltung mit Dr. Schuster, Präsident des Zentralrats der Juden, Haus der Kirche, Bohlenplatz
Samstag,	22.07., 15:00 Uhr	OV Bruck-Anger, Sommerfest, Bürgertreff Erba-Villa, Äußere Brucker Str. 49
Samstag,	22.07., 17:00 Uhr	OV Alterlangen, Treffen auf dem Grillfest der Freiwilligen Feuerwehr Alterlangen mit dem Parlamentarischen Staatssekretär Stefan Müller, MdB, Kosbacher Weg 11
Samstag,	22.07., 18:30 Uhr	OV West, CSU-Stammtisch am Hoffest der Fischerei Oberle, Kosbach, Am Deckersweiher 24
Dienstag,	25.07., 17:00 Uhr	Stefan Müller, MdB, Veranstaltung mit Bundesministerin Ursula von der Leyen, Marloffstein, Atzelsberg Schloß Scheune
Dienstag,	25.07., 19:00 Uhr	alle OV's auf Einladung von Mitte-Nord, Treffen des Ortsverbands am Stadtstrand mit dem Parlamentarischen Staatssekretär Stefan Müller, MdB, Schlossplatz
Dienstag,	25.07., 19:30 Uhr	OV Ost/Sieglitzhof, Monatstreffen, Waldschänke, Lange Zeile 104
Mittwoch,	26.07., 19:00 Uhr	Junge Union Erlangen, Feierabend, Steinbach Bräu, Vierzigmannstr. 4
jeweils Dienstag,	19:00 Uhr	OV Mitte-Nord, Stammtisch im Café Sax, Schlossplatz 6 und telefonische Altstadtsprechstunde: Tel. Herbert Winkler 0179 9476218 oder Matthias Thurek Tel. 0170-2244199

Vorankündigung:

Donnerstag, 03.08., 19:30 Uhr OV Bruck-Anger, Stammtisch, Gaststätte Ritter St. Georg, Herzogenauracher Damm 11

Impressum - Blickpunkt Erlangen

Informationen und Mitteilungen des Bundestagsabgeordneten Stefan Müller, des Landtagsabgeordneten Joachim Herrmann, des Bezirksrats Dr. Max Hubmann, der CSU-Stadtratsfraktion und der CSU Erlangen

Herausgeber und Verleger: CSU Kreisverband Erlangen-Stadt, Ludwig-Erhard-Straße 9 a, 91052 Erlangen, Telefon 09131 - 26081, Fax 09131 - 6300999, EMail: kreisverband-stadt@csu-erlangen.de • **Redaktion:** Birgitt Aßmus, Markus Beugel (V.i.S.d.P.), Albrecht Börner, Heidi Graichen, Franz Hilbert, Dr. Kurt Höller, Alexandra Wunderlich, Jörg Willmann • **Satz, Layout:** Max Brenner - max-brenner.de • **Anzeigen:** Barbara Herrmann, Karlsbader Straße 9, 91077 Dormitz, Telefon 09134 - 907780, Fax 09134 - 907791 • **Herstellung:** Druckhaus Haspel Erlangen, Willi-Grasser-Straße 13 a, 91056 Erlangen, Telefon 09131 - 9200770, Fax 09131 - 9200760 • **Erscheinungsweise:** Monatlich • **Auflage:** 3500 • Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier. Bezugsgeld durch Mitgliedsbeitrag abgegolten. • Die mit Namen gekennzeichneten Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, nicht aber unbedingt die der Redaktion oder des Herausgebers. Alle Angaben ohne Gewähr. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. **Anschrift der Redaktion:** wie Herausgeber, EMail: blickpunkt@csu-erlangen.de • **Redaktionsschluss für August ist am 15. Juli.**